



Fließgewässer in Niedersachsen

Sander: Gewässerwettbewerb 2010 „Bach im Fluss“ startet - jeder kann mitmachen.

HANNOVER. Am (heutigen) Montag ist der niedersächsische Gewässerwettbewerb „Bach im Fluss“ in Hannover gestartet. Der Wettbewerb richtet sich an Kommunen, Verbände, Vereine und an engagierte Menschen, die sich für die Entwicklung ihrer Fließgewässer einsetzen. Ausrichter sind das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz und die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens.

„Mit dem Wettbewerb möchten wir den haupt- und ehrenamtlich tätigen Menschen die Möglichkeit geben, den Einsatz für ihre Gewässer öffentlich darzustellen“, erläuterte Umweltminister Hans-Heinrich Sander. „Viele Menschen leisten einen wertvollen Beitrag für den Lebensraum von Tieren und Pflanzen, dies wollen wir mit Preisen im Herbst würdigen. Und auch zur Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie sind diese Projekte sehr wichtig. Um den dort angestrebten guten Gewässerzustand zu erreichen, brauchen wir dieses Engagement.“

Rainer Timmermann, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens, ergänzte: „Aus den Landkreisen, Städten und Gemeinden wissen wir, dass in Niedersachsen viele erfolgreiche Fließgewässer-Projekte durchgeführt wurden. Kommunen, Unterhaltungs- und Naturschutzverbände kooperieren dort oft sehr erfolgreich. Solche guten Beispiele müssen verbreitet werden. Wir sind gespannt auf die Beiträge.“

Mögliche Wettbewerbsbeiträge sind beispielsweise Umgestaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen am Gewässerlauf zur Verbesserung der Struktur, der Durchgängigkeit oder der Gewässergüte. Ebenso können Unterhaltungsmaßnahmen eingereicht werden, die darauf ausgerichtet

Kontakt:

Jutta Kremer Heye
0511/120 - 3426

sind, die Arten- und Strukturvielfalt der Gewässer zu erhöhen. Auch Projekte zur naturverträglichen und nachhaltigen Erholungsnutzung von Fließgewässern und ihren Auenlandschaften sowie Öffentlichkeits- und Umweltbildungsmaßnahmen mit Bezug zu Fließgewässern sind willkommen.

Abgabeschluss für die Wettbewerbsbeiträge ist der 15. Mai 2010. Eine Auswahl von Projekten wird Ende August 2010 von einer landesweiten Expertenjury vor Ort besichtigt und öffentlichkeitswirksam vorgestellt werden. Die besten Beiträge werden bei der Preisverleihung im Herbst 2010 ausgezeichnet; neben Preisgeldern wird auch die extra für den Wettbewerb gestaltete „Niedersächsische Bachperle 2010“ überreicht werden. Eine Sammlung gelungener Projekte soll außerdem als Broschüre veröffentlicht werden.

Betreut wird der Wettbewerb von dem Projekt Wasserrahmenrichtlinien-InfoBörse (wib) bei der Kommunalen Umwelt-Aktion U.A.N. Das Anmeldeformular und weitere Informationen sind auf der Internetseite des Projektes unter www.wrrl-kommunal.de zu finden.

Kontakt:

Jutta Kremer Heye
0511/120 - 3426

Unsere Internet-Seiten: www.umwelt.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@mu.niedersachsen.de
Fax der Pressestelle: 0511/120 – 3699
Postanschrift: Archivstr. 2, 30169 Hannover